

- S.R., SIMPSON N.B., SPATAFORA J.W. & TRAPPE, J.M. (2006): Molecular phylogenetics of the gomphoid-phalloid fungi with an establishment of the new subclass Phallomycetidae and two new orders. - *Mycologia* **98** (6): 949-959.
- JAGE, H. (1960): Neuer Fund des Sieberdsternes, *Myriostoma coliforme* in der Mark Brandenburg. - *Wiss. Z. Pädag. Hochsch. Potsdam. Math. nat. Reihe* **6**: 185-187.
- KREISEL, H. (2001): Checklist of the gasteral and secotiid *Basidiomycetes* of Europe, Africa, and the Middle East. - *Österr. Z. Pilzk.* **10**: 213-313.
- LUDWIG, E. (2007): Pilzkompendium. Band 2. Berlin.
- NOWAK, H. (1996): *Geastraceen* in der Magdeburger Börde. Mskr. Klein Wanzleben. 29 S.
- NOWAK, H. (1998): Pilze und Naturschutz im alten Kreise Wanzleben. Anlage in: NOWAK, H. (2001): Pilze in der Ortslage Klein Wanzleben. 1. Halbband. Mskr.: 107-110.
- SCHUBERT, R. (2001): Prodrömus der Pflanzengesellschaften Sachsen-Anhalts. - *Mitt. Florist. Kartierung Sachsen-Anhalt. Sonderheft* 2. Halle (Saale).
- TÄGLICH, U. (2009): Pilzflora von Sachsen-Anhalt (Ascomyceten, Basidiomyceten, Aquatische Hyphomyceten). Hrsg.: Leibniz-Institut für Pflanzenbiochemie [in Zusammenarbeit mit dem NABU Sachsen-Anhalt e.V.]. Halle (Saale).
- VÖKLER, H. & DÖRFELT, H. (2011): Ein artenreicher Erdsternstandort im Naturschutzgebiet „Saaleaue bei Goseck“ Sachsen-Anhalt. - *Boletus* **33**(2): 95-102
- WINTERHOFF, W. (2010): Der Siebsterne (*Myriostoma coliforme*) in der nördlichen Obertheinebene. - *Carolina* **68**: 96-97.

### **Anschrift des Verfassers:**

GUNNAR HENSEL, Alte Lauchstädter Str. 22, D-06217 Merseburg

HERBERT VÖKLER

### ***Sowerbyella radiculata* (Ockergelber Wurzelbecherling) an einem Standort von *Geastrum triplex* (Halskrausen-Erdstern)**

Da der Unteren Naturschutzbehörde des Burgenlandkreises mein Interesse für Erdsterne bekannt ist, bekam ich von dort im Herbst 2007 eine Mitteilung, dass eine Gruppe von Naturfreunden an der Großjenaer Sandsteinhöhle Erdsterne gefunden hätte. Leider fehlten jegliche weitere Angaben. Ich fuhr deshalb nach Großjena (MTB 4836/2), einem kleinen, jetzt zu Naumburg gehörigen Dorf, um der Sache auf den Grund zu gehen. Die Höhle in der Nähe des Brückenhauses der dortigen Unstrutbrücke war mir bekannt, aber die Suche nach Erdsternen blieb 2007 und auch in den Folgejahren bis einschließlich 2009 erfolglos. Am

7.10.2010 fand ich dann eine Stelle mit ca. 25 Fruchtkörpern von *Geastrum triplex* JUNGHUHN (Abb. 5), dicht gedrängt wachsend an einer ebenen Stelle unterhalb eines Felsens in der Nähe der Höhle. Die Baumschicht besteht an dem Hang vorwiegend aus Feldahorn mit etwas Ulme, die Strauchschicht aus Weißdorn, Berberitze und Liguster, der pH-Wert beträgt 6,7. Weitere Erdsternarten in unmittelbarer Umgebung, so wie ich es vom Hang am Schloß Goseck kenne (VÖKLER & DÖRFELT 2011), fand ich nicht. Der Halskrausen-Erdstern gehört im Saale-Unstrut-Gebiet zu den weit verbreiteten Erdsternen, allein mir sind in den letzten



**Abb. 5:** Halskrausenerdsterne (*Geastrum triplex*) an der Sandsteinhöhle bei Großjena am 7. Oktober 2010 (Foto: U. RICHTER).



**Abb. 6:** Junge Fruchtkörper von *Sowerbyella radiculata* am selben Fundort am 29. Oktober 2011 (Foto: H. VÖKLER).



**Abb. 7:** Sporen von *Sowerbyella radiculata* mit Baumwollblau gefärbt (Foto: H. SCHUBERT).

Jahren 15 Nachweise zwischen Nebra und Goseck bekannt geworden. Sicherheitshalber kennzeichnete ich den Standort, um im Folgejahr zu überprüfen, ob die Pilze wieder

fruktifizieren. Als ich am 29.10.2011 die Stelle aufsuchte, wuchs am markierten Platz kein einziger Erdstern, aber durch bereits gefallenes Laub etwas verdeckt, leuchteten

gelbe Becherlinge. Die Apothecien waren quitten- bis zitronengelb, ca. 1-3 cm im Durchmesser, die Außenseite war weiß bemehlt und darunter kamen 1-2 cm lange, verbogene weiße Stiele zum Vorschein (Abb. 6). Somit kam eigentlich nur die Gattung *Sowerbyella* in Frage. Der Bestimmungsschlüssel von BENKERT (2005) schloss eine zweifelsfreie Bestimmung nach makroskopischen Merkmalen aus. Ich verfolgte deshalb das Wachstum der Pilze in den nächsten Wochen bis ich sicher war, ganz ausgereifte Fruchtkörper zu haben. Am 24.11. 2011 entnahm ich einen Fruchtkörper, bei dem die Farbe bereits in ein helles ockerbraun übergegangen war und sandte einen Teil davon H. SCHUBERT (Gernrode) mit der Bitte um mikroskopische Überprüfung des Sporenornamentes. Die Sporengröße war 15-17 x 8-9,5 µm, die Ausbildung des Sporenornamentes (Abb. 7) ergab *Sowerbyella radiculata* (SOWERBY : FR.) NANNF. (det. H. SCHUBERT). Von der in Sachsen-Anhalt als selten eingestuft Art (W. HUTH in TÄGLICH 2009) gab es bis jetzt vier sichere Nachweise, alle ebenfalls aus dem Saale-Unstrut-Gebiet. Weitere Fundmeldungen aus Sachsen-Anhalt ohne Belegexemplar konnten nicht zweifelsfrei zugeordnet werden, da eine nahe verwandte, nur mikroskopisch abtrennbare Art existiert, *Sowerbyella crassisculpturata* MORAVEC (1987). Während die Halskrausen-Erdsterne an diesem Standort im „schlechten“ Erd-

sternjahr 2011 ganz ausgeblieben waren, entdeckte ich in 5 m Abstand zu jenem Fundpunkt ein Einzelexemplar von *Geastrum pedicellatum* (Feld-Erdstern) und unterhalb eines Felsens in ca. 100 m Entfernung ebenfalls nur ein Exemplar von *Geastrum pectinatum* (Kamm-Erdstern).

### Dank

Für Hinweise zur Gattung *Sowerbyella* danke ich U. RICHTER (Freyburg) und für die Bestimmung von *Sowerbyella radiculata* und die Mikroaufnahme H. SCHUBERT (Gernrode).

### Literatur

- BENKERT, D. (2005): Beiträge zur Kenntnis einiger Gattungen der *Pezizales* (*Ascomycetes*): *Plectantia/Pseudoplectantia*, *Ramsbottomia*, *Smaradaea/Greletia*, *Sowerbyella*. - *Z. Mykol.* **71**(2): 121-164.
- MORAVEC, J. (1985): A taxonomic revision of the genus *Sowerbyella* NANNFELD (*Discomycetes*, *Pezizales*). - *Mycotaxon* **23**: 483-496.
- TÄGLICH, U. (2009): Pilzflora von Sachsen-Anhalt (*Ascomyceten*, *Basidiomyceten*, *Aquatische Hyphomyceten*). Hrsg.: Leibniz-Institut für Pflanzenbiochemie [in Zusammenarbeit mit dem Naturschutzbund Sachsen-Anhalt e. V.]. Halle (Saale).
- VÖKLER, H. & DÖRFELT, H. (2011): Ein artenreicher Erdsternstandort im Naturschutzgebiet „Saaleaue bei Goseck“ (Sachsen-Anhalt). - *Boletus* **33**(2): 95-102.

---

### Anschrift des Verfassers:

HERBERT VÖKLER, Allmersstr. 3, D-06618 Naumburg

---

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Boletus - Pilzkundliche Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 2012/13

Band/Volume: [34](#)

Autor(en)/Author(s): Vökler Herbert

Artikel/Article: [Sowerbyella radiculata \(Ockergelber Wurzelbecherling\) an einem Standort von Geastrum triplex \(Halskrausen-Erdstern\) 33-35](#)